



PRESSEMITTEILUNG

Osnabrück, 04. November 2015

Landkreis Holzminden: Richtige Steuerung um Bildungsangebote zu verbessern

Landkreis möchte für neue Ansätze mit der Transferagentur Niedersachsen zusammenarbeiten.

Osnabrück/Holzminden. Der Landkreis Holzminden hat sich zum Ziel gesetzt, die aktive Steuerung der Bildungslandschaft stärker in die Hand zu nehmen. Für diese Aufgabe greift er nun auf ein Unterstützungsangebot der Transferagentur Niedersachsen zurück. Landrätin Angela Schürzeberg und Dr. Marco Schmidt von der Transferagentur unterzeichneten dafür eine entsprechende Vereinbarung. Zuvor hatten sich der Landkreis und die Transferagentur bereits zu aktuelle Herausforderungen in der Region ausgetauscht. „Wir möchten die vorhandenen Potentiale besser ausschöpfen, damit wir diese konsequent zu Stärken unserer Region entwickeln können. Dazu braucht es Klarheit und ein eindeutiges Verständnis unserer gemeinsamen Zielsetzungen,“ betont Landrätin Schürzeberg.

Beginnen wird die Arbeit mit einer Bestandsaufnahme der vorliegenden Strukturen der Bildungssteuerung in der Verwaltung des Landkreises. Davon ausgehend werden Ideen entwickelt, unter anderem die Einbindung wichtiger Akteure der Bildungslandschaft in Holzminden transparenter machen soll. Bildungsdaten zu erfassen und diese als Grundlage für Entscheidungen zu verwenden, wird dabei ebenfalls eine wichtige Rolle spielen.

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Trägerverein Transferagentur
Kommunales Bildungsmanagement
Niedersachsen e.V.
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück
Eingetragen im Vereinsregister
beim Amtsgericht Osnabrück
unter VR 201181

VORSTAND:
1. Vorsitzender:
Dr. Michael Lübbersmann
2. Vorsitzender:
Heiner Hoffmeister
GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Michael Fedler

Frau Ira Pahlow, Bildungskordinatorin im Bildungsbüro des Landkreises sieht darin den Ausgangspunkt für eine besser Bildungsarbeit, die die Menschen auch spüren sollen: „Das regionale Bildungsbüro ist seit Anfang 2015 aktiv und mit einer Bildungskordinatorin besetzt. Die Transferagentur wird wichtige Impulse liefern, um den Aufbau des Bildungsbüros und die inhaltliche Arbeit zu unterstützen“.

Der erste Schritt der Ist-Analyse wird mit Unterstützung von Frau Pahlow, Bildungskordinatorin des Landkreises Holzminden, und Sebastian Latte, Transfermanager der Transferagentur Niedersachsen, durchgeführt. „Wir freuen uns, den Landkreis Holzminden mit unserem Angebot unterstützen zu können. Es ist eine spannende Aufgabe, gemeinsam die gegebenen Voraussetzungen zu überprüfen und auf diese Ausgangslage aufbauend die Grundsteine für eine nachhaltige Veränderung der Bildungssituation zu legen“, sagte Dr. Schmidt.

Im weiteren Verlauf ist dann der kommunale Wissensaustausch geplant. Die Transferagentur Niedersachsen begleitet die Kommunen bei der Etablierung von Instrumenten und Modellen des Bildungsmanagements. Basierend auf dem Wissensaustausch zwischen Kommunen, Bildungsregionen, Akteuren der Zivilgesellschaft, Stiftungen und weiteren Experten liegt die Aufgabe darin, gute Beispiele und Erfahrungen aus der kommunalen Praxis zu ermitteln und diese auf die Bedarfe einer einzelnen Kommune individuell anzupassen.

PRESSE-KONTAKT:

Stefanie Meier-Pohlmann

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0541 / 99 97 26-07

E-Mail: stefanie.meier-pohlmann@transferagentur-niedersachsen.de

Weitere Informationen zur Transferagentur finden Sie auf unserer Website:

www.transferagentur-niedersachsen.de